

Hansestadt Stendal		Vorlage	Datum:	20.11.2018
Amt:	67 - Amt für technische Dienste	Drucksachenummer: VI/949	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	
Az.:				
TOP:	Außerplanmäßige Ausgabe für Ersatzbeschaffung Kehrmaschine			
Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:				
Belange der Ortschaften werden berührt.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Das Zweitbeschlussverlangen kann geltend gemacht werden.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Beratungsfolge:		Beratungsergebnis:		
Stadtrat	am:	03.12.2018		

Finanzielle Auswirkungen:						
Finanzierung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag:	120.000	Euro	<input type="checkbox"/>	nein
Wenn ja		Produktkonto	Betrag			
Produktkonto (Ermächtigung)						Euro
<input type="checkbox"/>	Ergebnisplan					
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderaufwendungen				Euro
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindererträge				Euro
<input type="checkbox"/>	Finanzplan					
<input checked="" type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderausgaben	111310.071101	120.000		Euro
<input checked="" type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindereinnahmen	611100.4*			Euro
Folgekosten: <input checked="" type="checkbox"/> Abschreibungen ab Nutzung – Nutzungsdauer 10 Jahre						
	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag		Euro		
	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich	Betrag	12.000	Euro	ab Jahr	2019
	<input type="checkbox"/> einmalig	Betrag		Euro	im Jahr	
Sichtvermerk der Kämmerin:						

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, einen Betrag von 120.000 Euro aus den zusätzlichen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres 2018 für die Ersatzbeschaffung einer Kehrmaschine für den Bauhof zu verwenden.

Begründung:

Die Kehrmaschine MFH 2500 des Bauhofs wurde im November 2011 angeschafft und ist seitdem nahezu an jedem Arbeitstag im Einsatz. Durch die intensive Nutzung wurde die Maschine stark beansprucht, so dass es in den vergangenen vier Jahren bereits verstärkt zu Reparaturen mit Ausfallzeiten kam.

Bislang wurde davon ausgegangen, dass die Kehrmaschine durch die erfolgten Reparaturen mindestens ein weiteres Jahr in Betrieb bleiben kann. Leider stellte sich kurzfristig heraus, dass nunmehr die Steuerkette und die Haupthydraulikpumpe einschließlich Fahrmotoren ausgetauscht werden muss. Zudem muss der Kehrgutbehälter aus Edelstahl aufgrund seiner Beanspruchung ersetzt werden. Hierfür müssten Kosten in Höhe von ca. 35.000 EUR

aufgewendet werden. Die Reparatur ist aufgrund dieser Kosten nicht wirtschaftlich, so dass eine Ersatzbeschaffung notwendig wird.

Um die Reinigung der Straßen und Gehwege weiterhin zu gewährleisten ist beabsichtigt, kurzfristig eine neue Kehrmaschine nach öffentlicher Ausschreibung zu beschaffen. Für die Ersatzbeschaffung werden Kosten in Höhe von 120.000 EUR brutto veranschlagt. Diese Kosten konnten im Haushaltsplan 2018 nicht berücksichtigt werden, da der Ausfall der oben benannten Fahrzeugteile nicht vorhersehbar war.

Die außerplanmäßigen Kosten sollen durch zusätzliche Steuereinnahmen gedeckt werden.

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister